

Neues Geschäft von Ehme de Riese bringt Farbe in die Porschestraße

Optiker-Marke „**Individuelles**“ zieht an den **Südkopf** – Eröffnung Anfang Juni – Zweite Gläserne Manufaktur und neues Konzept für die Porschestraße 9/11 geplant

VON CHRISTIAN OPEL

Wolfsburg. Sonniges Gelb, feuriges Orange und warmes Rot: Bei dieser warmen Farbenwelt im neuen Geschäft am Wolfsburger Südkopf fühlt sich die Lufttemperatur gleich ein paar Grad höher an. Seit Monaten rätseln Passanten, wer hinter den Fragezeichen in den Schaufenstern der Porschestraße 78 steckt. Die Antwort: Optiker Ehme de Riese hat sich mit einem weiteren Geschäft an diesem Standort einen alten Traum erfüllt. Anfang Juni soll es eröffnen. „Schon vor mehr 20 Jahren stand ich vor diesem Haus und dachte: Was für eine Lage. Dieser Bereich ist für mich die emotionalste Einzelhandelssituation Wolfsburgs“, schwärmt de Riese. Damals waren die Räume vergeben, doch als vor einem Jahr das Schuhhaus Ara seine Türen schloss, nutzte der Wolfsburger die Chance. Nach dem Umbau sind die Geschäftsräume nicht wiederzuerkennen.

Auf 130 Quadratmetern sind mehrere kunstvolle Themenwelten in warmen Farbtönen und verspielter Innenarchitektur entstanden. Einziehen soll dort die Ehme-de-Riese-Marke „Individuelles“, die derzeit an der Porschestraße 9/11 angesiedelt ist –

den Standort mit seiner einzigartigen Adresse will de Riese aber nicht aufgeben und plant dort schon den nächsten Clou, so viel sei schon verraten.

Zurück zum Südkopf: Die 60 Quadratmeter große Ladenfläche links neben dem neuen Geschäft, wo früher der City-Shop-West-Kiosk untergebracht war, hat de Riese mitgemietet. Dort soll ein Hightech-Messzentrum für Augenprüfungen entstehen sowie eine weitere gläserne Manufaktur. „Wir zeigen dort, was wir können und wie die Brille-made-in-Wolfsburg entsteht“, so de Riese. Die Manufaktur am Kaufhof sei aufgrund des hohen Interesses und des gut angenommenen Services ausgelastet. So wie im VW-Werk Fahrwerk und Karosserie in der „Hochzeit“ zusammengeführt werden, ist für die Optiker die Verbindung von Gestell und Gläsern eine der anspruchsvollsten Aufgaben – und nun bald auch am Südkopf zu sehen.

Ein wesentlicher Leitgedanke bei der Gestaltung des neuen Ladens sei Veränderung, erklärt de Riese. Das fange bei den Skulpturen in den Schaufenstern an. Den hölzernen Köpfen soll jeden Tag ein neues Brillenmodell aufgesetzt werden, je nach Jahreszeit sollen Vorhänge einer ande-



Immer Blickkontakt mit dem Kunden: Das neue Geschäft von Ehme de Riese ist farbenfroh und offen gestaltet. FOTO: BRITTA SCHULZE

ren Farbe die Fenster schmücken. Türen sind keine zu sehen, die offene Bauweise des Ladens ermöglicht dem Optiker und seinem Team, das übrigens von der Porschestraße 9/11 mit an den Südkopf umzieht, stets ansprechbar für die Kundschaft zu sein. „Wir sind immer auf der Bühne“, sagt de Riese. Außerdem hat de Riese mithilfe von Designern und Künstlern verschiedene Themenwelten geschaffen, die ausgefallenes Design mit sat-

ten Farben und etwas Upcycling kombinieren, ob Schranktüren als Wandelemente oder das Kopfende eines Betts als Sitzbank. Schick: Die Wände der Sitzcken mit Tischen aus 230 Jahre altem Eschenholz sind lückenlos mit gemalten Bildern verschönert worden.

Im neuen Laden sieht de Riese den emotionalen Kern seines Geschäfts perfekt umgesetzt: „Im Mittelpunkt steht unser Ernährer“, sagt de Riese. Er wolle

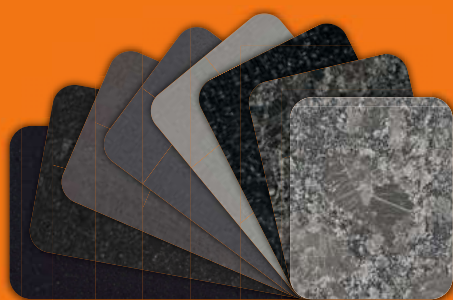
den Wolfsburgern etwas zurückgeben: „Meine Gäste sollen sehen, wo ihr Geld bleibt – ich investiere in Wolfsburg.“ Er wolle einen kleinen Beitrag zur Entwicklung der Innenstadt leisten. Wie schon am Nordkopf will der Optiker auch den Außenbereich gestalten. „Wir wollen Atmosphäre schaffen.“ Vor dem Geschäft sollen Tische und Stühle aufgestellt werden, eingerahmt von Pflanzkübeln. Außerdem schwebt de Riese eine kunstvolle Verschönerung des Umfelds wie etwa der Verteilerkästen mit Graffiti oder Folien vor. „Als kleines Kunstwerk im öffentlichen Raum. Er habe bereits Dr. Susanne Pfleger von der Städtischen Galerie angesprochen. „Wir wollen Ideen liefern für den Start im Kulturquartier.“

Und was wird aus dem Standort an der Porschestraße 9/11? „Die Adresse bleibt in unserer Hand“, sagt Porschefan de Riese. „Wir denken über ein ganz verändertes Konzept nach. Das wird eine einzigartige Marke, die es in dieser Form in Deutschland nicht gibt.“ Bisher ist der Optiker in Wolfsburg mit den Marken Trendiges, Individuelles, Erlebens, der Manufaktur sowie „U17 und Linsenbutti“ vertreten. Ob bald auch „Sportliches“ hinzukommt?

STEINARBEITSPLATTEN

GRATIS¹

WÄHLEN SIE AUS 8 DEKOREN



¹ Beim Kauf einer freigeplanten Küche ab 8.998,- € erhalten Sie die abgebildeten Arbeitsplatten (Quarz- oder Naturstein) preisgleich zu Schichtstoff-Arbeitsplatten. Wählen Sie aus den abgebildeten Dekoren: Oriental Black poliert, Belgian Blue poliert, Marengo poliert, Beach Dark Grey poliert, Beach Medium Grey poliert, Renaissance Black poliert, Steel Grey poliert und Steel Grey satiniert. Sie zahlen lediglich zusätzlich die Kosten für die Anpassungsarbeiten der Arbeitsplatte (Eckverbindungen, Kantensplittur, Ausschnitte). Aktion gültig für Neuaufträge. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gilt nicht für bestehende Angebote und bereits erteilte Aufträge. Ausgenommen sind die im aktuellen Prospekt beworbenen Angebotsküchen. Gültig bis 09.06.2023.



der ■ ■ ■ ■
küchen
macher
KÜCHE IST UNSERE LEIDENSCHAFT

► WOLFSBURG

küma GmbH
Brandgehaege 3a
38444 Wolfsburg
Tel.: 05308 40493 - 0
wolfsburg@derkuechenmacher.de

Öffnungszeiten: Di – Fr: 10 – 19 Uhr, Sa: 10 – 16 Uhr

derkuechenmacher | derkuechenmacher | derkuechenmacher.de

► BRAUNSCHWEIG

KÜVG Küchenvertriebsgesellschaft mbH
Sudetenstraße 4b
38114 Braunschweig
Tel.: 0531 129749 - 10
braunschweig@derkuechenmacher.de

► HILDESHEIM

Der Küchenmacher GmbH
Drispensdter Straße 8
31135 Hildesheim
Tel.: 05121 20630 - 0
hildesheim@derkuechenmacher.de

GREEN MONDAY:
HILDESHEIM HAT MONTAGS GESCHLOSSEN